



Brüssel, den 25. Oktober 2019  
(OR. en)

13407/19

FIN 684  
INST 314  
PE-L 37

## I/A-PUNKT-VERMERK

---

Absender:	Haushaltsausschuss
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Nr. Komm.dok.:	13293/19
Betr.:	Mittelübertragung (Nr. DEC 20/2019) innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2019

---

1. Die Kommission hat dem Rat am 18. Oktober 2019 einen Vorschlag für eine Mittelübertragung (Nr. DEC 20/2019) unterbreitet.

Zweck dieses Vorschlags ist die Übertragung eines Gesamtbetrags von 470 000 EUR an Mitteln für Verpflichtungen von Artikel 26 02 01 (*Vergabe- und Veröffentlichungsverfahren für öffentliche Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge*) auf Artikel 12 02 01 (*Umsetzung und Entwicklung des Binnenmarkts für Finanzdienstleistungen*), wie in Dokument 13293/19 dargelegt.

2. Ziel dieser Übertragung ist es, eine Studie zu finanzieren, um – auch im Einklang mit den Prioritäten der neuen Kommission in Bezug auf den Schutz der Sparer und Anleger – die Anlegerschutzanforderungen in anderen EU-Rechtsvorschriften zu berücksichtigen.

3. Der Haushaltsausschuss hat diesen Vorschlag für eine Mittelübertragung in seiner Sitzung vom 24. Oktober 2019 geprüft.
  4. Nach Prüfung des Vorschlags ist der Haushaltsausschuss mit qualifizierter Mehrheit übereingekommen, dem Ausschuss der Ständigen Vertreter vorzuschlagen, dass er dem Rat empfiehlt, dieser möge Folgendes billigen:
    - die vorgeschlagene Mittelübertragung,
    - den als ANLAGE beigefügten Entwurf eines entsprechenden Schreibens.
-

ENTWURF EINES SCHREIBENS

des           Präsidenten des Rates  
an den       Präsidenten der Kommission  
Kopie:       Präsident des Europäischen Parlaments

Sehr geehrter Herr Präsident,

gemäß Artikel 31 Absatz 6 der Haushaltsordnung vom 18. Juli 2018<sup>1</sup> teile ich Ihnen mit, dass der Rat die Mittelübertragung Nr. DEC 20/2019 innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2019 gebilligt hat.

(Schlussformel)

---

---

<sup>1</sup> Verordnung (EU, Euratom) 2018/1046 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juli 2018 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1296/2013, (EU) Nr. 1301/2013, (EU) Nr. 1303/2013, (EU) Nr. 1304/2013, (EU) Nr. 1309/2013, (EU) Nr. 1316/2013, (EU) Nr. 223/2014, (EU) Nr. 283/2014 und des Beschlusses Nr. 541/2014/EU sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012 (ABl. L 193 vom 30.7.2018, S. 1).